

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78363
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b> 178
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	09.11.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	811,344
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz**    **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

### Bestandsbeschreibung

Größerer Hauptgraben im Gebiet, mit einer um 2 m breiten Wasserfläche, mit relativ oberflächennaher Wasserführung, gegenwärtig mit nur etwa 0,5 m Flurabstand, dennoch in jüngerer Zeit um wenigstens 20 cm abgesunken. Die angrenzenden Flächen liegen entsprechend relativ grundwassernah, zumindest in Teilbereichen. Das Wasser ist über 0,5 m tief, aber an der Wasseroberfläche i.d.R. recht intensiv bewachsen von verschiedenen Schwimmdecken aus Algenfarn, verschiedenen Wasserlinsenarten, Dreifurchiger Wasserlinse und örtlich auch größeren Beständen von Schlangenzwurz. Submerser Vegetation scheint nur artenarm ausgeprägt zu sein und besteht v.a. aus Nuttalls Wasserpest. Örtlich ist eine leichte Verbuschung vorhanden aus Brombeeren, Birke, Erle und Weide. Die Beschattung des Gewässers ist jedoch gegenwärtig noch gering. Die Uferböschungen sind mäßig steil geneigt, die angrenzenden Flächen werden größtenteils aktuell gemäht, sind in der Vergangenheit aber wohl auch beweidet worden. Auf rund 0,5 bis 1 m Breite ist i.d.R. seggenreiche Randvegetation vorhanden, es dominiert v.a. Schlangensegge. Eingestreut kommen Arten der feuchten Hochstaudenfluren regelmäßig vor.

### Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gl	Wasserlinsen-Typ (gl)		

### Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Im Grünland westlich Sünderquerweg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland derzeit intensiv genutzt, zum Teil aber auch brachgefallen		
<b>Rechtswert (X)</b>	574555	<b>Hochwert (Y)</b>	5921453
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

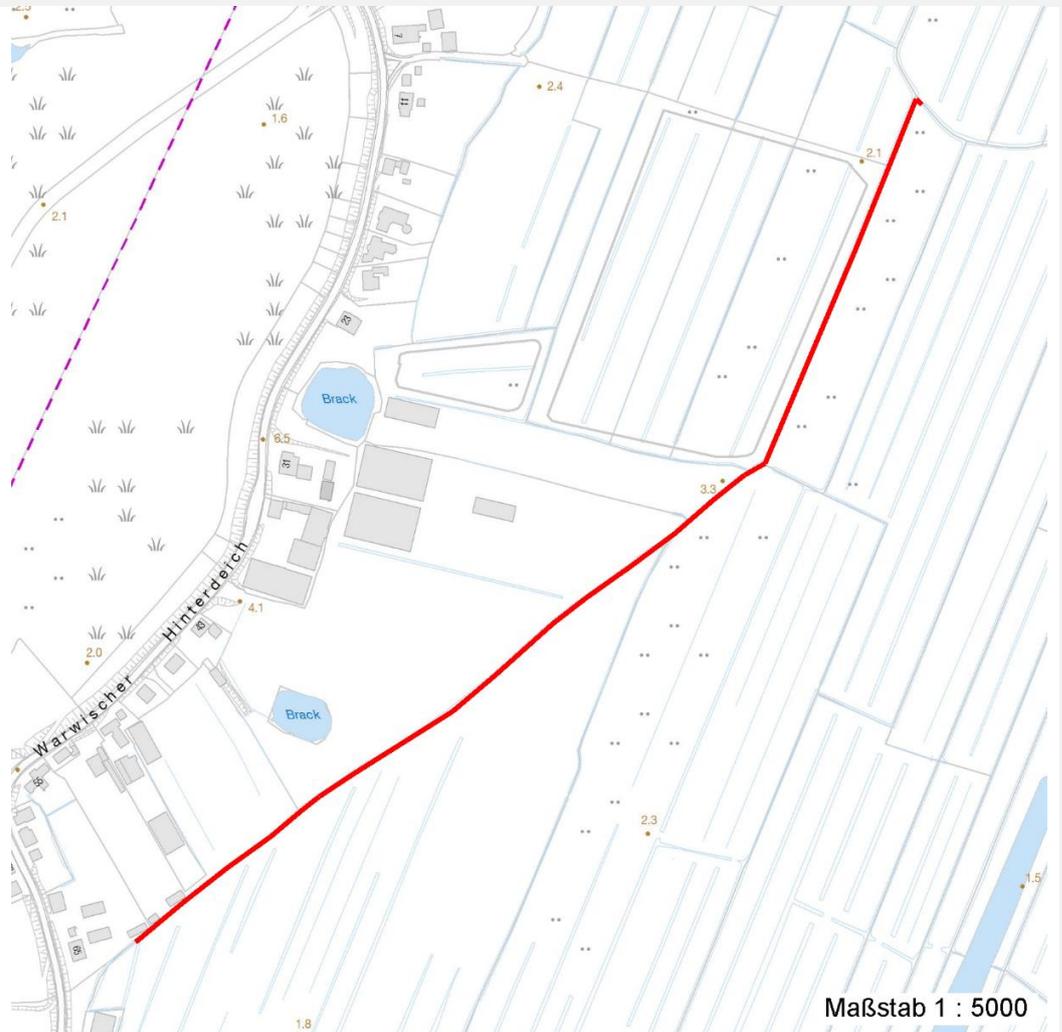
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78363
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b> 178
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	09.11.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	811,344
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
78363	51453	7420	327	22.08.2011	K	7422	178
78363	51402	7420	265	05.10.2005	<	7422	48

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34793	0	7420_327_091112_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

## Auswertung

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78363
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b> 178
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	09.11.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	811,344
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Der Graben entwässert große Feuchtgebiete, Wasserstandsschwankungen wirken sich großflächig auf das Gebiet aus.
Wertgesichtspunkte	Dauerhafte Wasserführung, vermutlich Bedeutung als Amphibien-Lebensraum, Fisch-Lebensraum, Vorkommen gefährdeter Pflanzenarten in größerer Zahl, insbesondere die sonst seltenen Arten Zwergwasserlinse und Algenfarn kommen hier heute in großen Beständen vor.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Fische Amphibien Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Der Wasserstand sollte nach Möglichkeit dauerhaft auf hohem Niveau gehalten werden, die Randnutzungen sollten möglichst extensiv betrieben werden, bei der gegenwärtig zu beobachtenden Intensivierung der Nutzung ist ein ausreichender Nutzungsabstand einzuhalten

## Foto

**Fotodatei** 7420\_327\_091112\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biototyp</b>	FGR
- <b>Zusatz</b>	Wasserlinsen-Typ (gl)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78363
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b> 178
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	09.11.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	811,344
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	4 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	9,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,4
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-										3		3		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-														
Azolla filiculoides (Großer Algenfarn)	7	h		-	-														
Calla palustris (Sumpf-Calla)	7	h		-	-									b	V	3	3	V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-													V	
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-														
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	z		-	-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-														
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-	-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-														
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-										b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78363
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b> 178
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	09.11.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	811,344
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-												
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-	-									V			
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-												
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		-	-												
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-												
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w		-	-												
Wolffia arrhiza (Zwerg-Wasserlinse)	7	z		-	-											3	3
	<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>3</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>2</b>
	<b>Anzahl Arten</b>													<b>24</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland